

Freundeskreis Brest e. V., Sitzung vom 21. Januar 2019
im Gasthof Rössel, Weingarten (Nebenzimmer = Frühstückszimmer)

Beginn 19 Uhr

Ende gegen 21:30 Uhr

Leitung und Protokoll: V. Jansen

anwesend: I. Bohner, E. Eichwald, V. Jansen, D. Manal, W. Haag, C. Kessel, J. Mukhina, W. Muscheid, B. Nold, H. Walser
entschuldigt: M. Erne, S. Hermann, J. Ott, K. Wippich, C. Wodarz

TOP:

1. Rückblick auf den Weihnachtsmarkt
2. Bericht von der Vorstandssitzung der Brückenbauer
3. Termin und Vorbereitung der Jahresversammlung
4. Stand auf der Ehrenamtsmesse
5. Ausstellung zu „30 Jahre Partnerschaft“ in Brest
6. Beteiligung Ravensburger Jazz-Musiker am Festival „Bunte Tulpe“ in Brest
7. Besuch von Mitglieder des Clubs KOLOBOK in Oberschwaben
8. Frauen- und Bürgerreise Ende August 2019
9. Verschiedenes

1. Rückblick auf den Weihnachtsmarkt

Angesichts des teilweise geringen Umsatzes bei eigenen Schichten erstaunte, dass der Glühwein-Umsatz im Vergleich zum Vorjahr noch einmal gestiegen war. Der Verzicht auf die Öffnung zu schwachen Geschäftszeiten ist wegen vorgegebener Öffnungszeiten nicht möglich. Auch 2019 soll versucht werden, abweichend von den übrigen Partnerschafts-Arbeitskreisen jeweils vier Schichten einzurichten.

2. Bericht von der Vorstandssitzung der Brückenbauer

Der Umsatz beim Weihnachtsmarkt ist um ca. 400 Euro gestiegen, aber es ist auch Umsatzsteuer und ein Steuerberater zu bezahlen. Der Vorstand dankt allen Helfer*innen und plant ein Helferfest am 17. oder 24. Mai als Gartenfest.

Geplante Vorhaben:

- Teilnahme von ca. 15 Personen am Banquet Républicain in Montélimar;
- Reise von ca. 5 Personen nach Rhondda Cynon Taff, Wales;
- Bürgerreise nach Mollet del Vallès vom 30.04. bis 05.05. (Organisator: Dr. Manfred Büchele buechele@kob-bavendorf.de); evtl. Schüleraustausch zwischen Mollet und dem TG Ravensburg
- Aus Coswig werden im Rahmen des Programms „Demokratie leben“ wieder Zeitzeugen an hiesige Schulen eingeladen; geplant ist außerdem eine Veranstaltung zu 30 Jahren Mauerfall.
- Im Herbst findet wieder die „Internationale Jugendkonferenz“ mit Teilnehmer*innen aus 10 Städten statt.

Die Mitgliederversammlung der Brückenbauer findet am 26. März statt. Angefragt: Goldene Uhr an der Wangener Straße

Auch die Brückenbauer sind mit einem Stand auf der Ehrenamtsmesse vertreten. (In Weingarten und Baidt gibt es bei der Verwaltung angesiedelte Partnerschaftsausschüsse.)

3. Jahreshauptversammlung des FKB

Die JHV findet am Montag, 25. Februar 2019, ab 19 Uhr im Gasthof Rössle statt. Der Vorstand ist neu zu wählen und es wäre hilfreich, wenn das Amt des Schriftführers wieder besetzt werden

könnte. - W. Muscheid kümmert sich in Absprache mit Sophie Bader und Sabine Hermann um die rechtzeitige Kassenprüfung.

4. Stand auf der Ehrenamtsmesse

Der Flyer des FKB ist zu aktualisieren. Vorgeschlagen wird eine Dia-Show, die über einen Laptop permanent laufen könnte. - B. Nold wird bis zur JHV einen Vorschlag erstellen. - E. Eichwald bietet Informationen über die Uni-Projekte (Austausch) an. - Eine Fahne und/oder das Wappen der Stadt Brest sollte besorgt werden. - Die Stand-Wände könnten mit großformatigen Schlagworten zu den Aktivitäten und einzelnen (großen) Fotos dekoriert werden: Schüleraustausch – Frauen-Austausch – Brest-Reisen – kultureller Austausch – Sportler/Radler-Begegnungen – Touristik. - Eine Karte (Wo liegt Belarus?) und Fakten über das Land. - Ein Infoblatt (auch zur visafreien Einreise) zum Mitnehmen soll erstellt werden.

5. Ausstellung zu „30 Jahre Partnerschaft“ in Brest

Unser Partnerverein „Побратимы Брест – Шуссенталь“ (etwa: Freunde Brest – Schussental) plant im Rahmen des Festivals „Bunte Tulpe“ eine Ausstellung zum Partnerschaftsjubiläum. Eröffnung Anfang Juni im großen Kino in der Sovjetskaja Straße. Wir wurden um Dokumente und Fotos gebeten. Bertram wird die Chroniken zum 10- und 20-Jährigen der Partnerschaft durchsehen und mit dem Ehepaar Reinhold Kontakt aufnehmen.

6. Beteiligung Ravensburger Jazz-Musiker am Festival „Bunte Tulpe“ in Brest

Die Jazz-Sängerin Sabine Essich wird mit Musikern ihrer früheren Band „Tuneup“ und verstärkt durch Musiker von „Greyhound“ zum Festival fahren. Geplante Termine: Abreise am 27. Mai, Rückkehr am 3. Juni. Förderung durch den GMS (als kultureller Beitrag zu den Jubiläumsfeierlichkeiten) und – beantragt – die Deutsche Botschaft in Minsk.

7. Besuch von Mitglieder des Clubs KOLOBOK in Oberschwaben

Auf die Ankündigung der Reise nach Deutschland durch den Klub KOLOBOK haben sich 26 Interessent*innen gemeldet. Das Spinnennirn (Unterkunft für zwei Nächte) bietet aber nur Platz für 20 Personen. Geplante Ankunft in München: Sonntag, 23. Juni, zwei Nächte auf einem Camping-Platz in oder bei München, weiter nach Oberschwaben. Von hier – mit zu leihenden Rädern – dreitägige Radtour RV – KN, KN – Bregenz, Bregenz – Weingarten. Noch offen ist das Quartier nach der Rückkehr von der Radtour. In Eigenregie plant die Gruppe einen Ausflug zum Stilfser Joch (mit den Autos bzw. Kleinbussen, mit denen sie anreisen).

8. Frauen- und Bürgerreise Ende August 2019

Geplant ist die Reise per Reisebus mit je einer Übernachtung auf dem Hin- und Rückweg in Polen. Da Sabine Hermann verhindert war, fehlten Informationen, ob Angebote bei Busunternehmen eingeholt wurden und ob bereits welche vorliegen? - Tel. Auskunft am 05.02.: Sechs oder acht Unternehmen wurden angefragt, sechs Angebote liegen vor und werden in den nächsten Tagen ausgewertet. Zur Erinnerung der geplante Termin: 24. bis 31. August (Sa bis Sa)

9. Verschiedenes

- Die Edith-Stein-Schule wird Ende Februar festlegen, ob der Gegenbesuch aus Brest vor oder nach den Osterferien eingeladen wird.
- Für den Oktober haben etwa 15 Schüler*innen Interesse am Austausch mit Brest angemeldet, außerdem eine Lehrerin der Humpis-Schule.
- Die offizielle Delegation (eingeladen sind aus den beiden Städten und drei Gemeinden jeweils bis zu drei Personen) fährt (fliegt) vom 12. bis 15. September zu den Feierlichkeiten nach Brest.

- Die Combo-Seven des Bildungszentrums St. Konrad (Leitung: Lothar Zanker) ist nach wie vor daran interessiert, in unseren Herbstferien die DeWoBre (Wochen der deutschen Sprache und Kultur in Brest) mit ihrer Musik zu bereichern.
- A. Flemmer weist darauf hin, dass ein vierstündiges Gespräch zwischen Putin und Lukaschenka stattgefunden habe. Putin suche nach Möglichkeiten, erneut Präsident zu werden. Eine Annexion von bzw. Zusammenschluss mit Belarus oder eine Verfassungsänderung wären Wege zu diesem Ziel.

Weingarten, 05. Februar 2019

gez. Volker Jansen